

Indiana Tribune.

Jahrgang 4—No. 443.

Office: 62 Süd Delaware Straße.

Laufende No. 509.

Indianapolis, Indiana, Montag, den 4. September 1882.

Anzeigen

In dieser Spalte unter dem Titel „Verlangt“, „Gesucht“, „Gefunden“, „Verloren“, soweit dieselben nicht Geschäftsanzeigen sind und den Raum von drei Zeilen nicht übersteigen, werden unentgeltlich aufgenommen. Anzeigen in dieser Spalte in fortlaufendem Satz kosten 1 Ct. per Wort.

Anzeigen, welche die Mittags 11½ Uhr abgegeben werden, finden noch am selben Tage Aufnahme.

Verlangt.

Verlangt: Ein guter erfahrener Auto-Richter im Circle Park Hotel.

Gesucht: Ein junger Deutscher sucht in einer Factory Arbeit mit angestammter Bezahlung. Nachfragen in 62 Süd Delaware Straße.

Verlangt: Ein gutes Hausmädchen, kann eine gute Stelle bekommen. Nachfragen Ab. 61 Ost New Jersey Str. 11 Sept.

Verlangt: Ein junger deutscher Mann sucht irgend welche Beschäftigung. Nachfragen im Mozart Hause.

Verlangt: Ein Mann der mit Wieden umzugehen versteht. Nachfragen 323 Virginia Ave.

Verlangt: Ein gutes Dienst-Mädchen, No. 752 Nord Illinoisstr. 15p.

Verlangt: Ein Pferd auf ein paar Wochen für leicht Arbeit gegen entsprechendes Vergütung. No. 81 Ost Straße. Dies.

Verlangt: Eine Frau die eine Handlung zu führen versteht. Nachfragen 323 Virginia Ave.

Verlangt: 12,500 Dollars zu feste Preise, um einen Vertrag auf meine Jahre mit Gehalt auf ein weiteres Jahr als Schreiber Hypotheke auf ein wackeliges Haus in der Mitte der Stadt, welches 27,000 wert ist. „Title“ vollständig in Ordnung. Keine Kommission. Nachfragen 167 Süd Straße.

Verlangt: Jeder weiß, daß die „Kreiszeitung“ bloß 15 Ct. pro Woche einschließlich des Sonntagsblattes kostet.

Verlangt: Das Gebermann auf die „Indiana Tribune“ abonneert.

Zu verkaufen.

Zu verkaufen: Gut erhaltenen Zeitungen in der Office der „Indiana Tribune.“

Zu verkaufen: Eine ganz neue, noch nie gehäuschte Maschine ist billig zu verkaufen. Röhren in der Office der „Indiana Tribune.“

Anti-Prohibition.

Ratifikations-Versammlung!

berufen von dem Central-Comitee der Anti-Prohibitions-Liga,

Mittwoch, 6. September,
Abends 8 Uhr,
in der —

Männerchor-Halle!

Das Comitee beschäftigt, seinen Wahlern und dem Publikum die Verteilung seiner Werke möglichst zu erleichtern, und die Versammlung besteht aus einer Versammlung durch Senn.

Adolph Seidensticker,
Als Rechner des Abends sangen die Herren

Philip Rappaport

— und —
Herrmann Lieber.

Um so leidlicheres Erleben der deutschen Männer und Frauen bitten

Das Central-Comitee der A. P. L.

Neuer Bauverein.

Die erste Versammlung der Blake Street Building and Loan Association No. 2 (Glasgow, Bau- und Leih-Verein No. 2) wird am

Dienstag, 5. September '82,

in der —

No. 368 Blake Straße,

fünfzehn Minuten, welche für anfängliche Besprechungen, wie man die Versammlung beobachten, über hieß.

St. Petersburg a. 4. Sept. Der Kaiser und die Kaiserin wohnten einem

Mander zu Ibore bei. Auf dem

Heimwege passirten sie eine Brücke und

dieselbe stürzte in dem Augenblicke zusammen, als sie am andern Ende ange

langt waren.

Der Teil Ett Anzeiger weiß, wie

aus scheint, gar kein Wort davon, daß

Indiana von den Temporextern mit einem Prohibition-Amendment bedroht

wird. Das Blatt hält Schweigen für

die beste Politik.

John R. East, der bekannte demo-

kratische Temperenzapostel erklärte am

Samstag in einer Rede zu Terre Haute,

daß er nicht auf der demokratischen Plat-

form stehen könne und das republikanische Staatsstück stimmen werde. Wir gratulieren den demokratischen Partei zu

diesem Erfolge.

Es ist in der That bedauerlich, wie

es selbst der deutschen Presse so schwer

fällt, sich über den Parteipunkt zu

erheben und gerecht zu sein. Die Chi-

cago Free Presse und die Evansville

Union sind nur wieder nicht mit der Hal-

tung der Demokraten in Kansas zufrie-

den und doch versuchen diese Demokraten

Prohibition über den Haufen zu werfen.

Wortlauberei in solchen Fällen gefäßt

ans nicht und am Allerwenigsten von ei-

We propose to see whether this State shall follow the Bourbonism of Kentucky, or whether we shall keep pace to the bugle call of Kansas and Iowa.

Wir wollen sehen, ob unser Staat dem Bourbonismus von Kentucky, oder dem Schlagtrutz von Iowa und Kansas folgen wird.

General-Anwalt Baldwin

Neues per Telegraph.

Wiedersehen sich.

Cincinnati, 4. Sept. In Mit-

Bernon Ind. hat gestern eine Bande der

Ausführung des Sonntagsgesetzes da-

durch ihre Misbilligung gezeigt, daß sie

das Haus des City Marshalls in Brand

stießen und außerdem noch viel Unheil an-

richtete.

Ermodet.

Elizabeth, N. Y., 4. Sept. Die

Singer Rifle and Veteran Association

veranstaltete gestern eine Excursion.

Auf dem Heimwege gab es Streit, wobei zwei

Angestellte des Bootes getötet wurden.

Eisenbahnnunglück.

Carlsruhe, 4. Sept. Durch die

Entgleisung eines Eisenbahnzuges von

Freiburg nach Colmar wurden 50 Per-

sonen getötet.

Der Feind auf der Hut.

Kassel, 4. Sept. Der Feind

beobachtet uns scharf. Vergangene Nacht

wurde ein Mann der Leibgarde getötet.

Arabi Pascha hat hier eine äußerst günstige

Stellung. Er steht in direkter Ge-

lenkerverbindung mit Bagdad und

Salischiraz und erfüllt dadurch leicht

Wasser für seine Truppen.

Die Engländer verstärken

ihre Streitkräfte.

London, 4. Sept. Die „Times“

sagt, daß England bestrebt ist, seine

Streitkräfte durch drei Battalions In-

fanterie zu verstärken. Außerdem sollen

auch die Truppen des Gen. Wolseley ver-

stärkt und eine Reserve-Mannschaft in

Vereinschaft gehalten werden.

General Wolseley wird dadurch in den

Stand gesetzt, mit einer Mannschaft von

22,000 aufmarschieren zu können.

Aufregung.

Alexandria, 4. Sept. Große

Aufregung herrschte wegen der Verhaftung

eines Einwohners, welcher Briefe an

Antonio Paulo, dem griechischen Consul-

Agenten zu Sirat abzuschieben hatte.

Paulo wurde verhaftet.

Es heißt, daß die Polizei ein Complot

entdeckt habe, welches die Ermordung von

Europäern beabsichtigte und an dem sich

mehrere Griechen beteiligt hatten.

Das nennt man Glück.

St. Petersburg a. 4. Sept. Der

Kaiser und die Kaiserin wohnten einem

Mander zu Ibore bei. Auf dem

Heimwege passirten sie eine Brücke und

dieselbe stürzte in dem Augenblicke zusammen, als sie am andern Ende ange-

langt waren.

Alle Rei.

Die Anti-Prohibition-Liga sollte

ihre Augenwerk besonders auf Vander-

burgh County und Perry County richten.

Die Unterstützung, welche ihr von de-

Presse dorftselbst zu Theil wird, ist nich-

genugend.

Der Teil Ett Anzeiger weiß, wie

aus scheint, gar kein Wort davon, daß

Indiana von den Temporextern mit einem

Prohibition-Amendment bedroht

wird. Das Blatt hält Schweigen für

die beste Politik.

John R. East, der bekannte demo-

kratische Temperenzapostel erklärte am

Samstag in einer Rede zu Terre Haute,

daß er nicht auf der demokratischen Plat-

form stehen könne und das republikanische

Staatsstück stimmen werde. Wir gratulieren den demokratischen Partei zu

diesem Erfolge.

Es ist in der That bedauerlich, wie

es selbst der deutschen Presse so schwer

fällt, sich über den Parteipunkt zu

erheben und gerecht zu sein. Die Chi-

cago Free Presse und die Evansville

Union sind nur wieder nicht mit der Hal-

tung der Demokraten in Kansas zufrie-

den und doch versuchen diese Demokraten

Prohibition über den Haufen zu werfen.

Wortlauberei in solchen Fällen gefäßt

ans nicht und am Allerwenigsten von ei-

nem Blatte in Indiana, wo die Passirung eines Prohibitionssondements droht.

Die „Union“ befindet sich auf falschen Wegen. Mag sie es doch wie wir. Die „Tribüne“ ist auch ein republikanisches Blatt, so gut republikanisch wie die Union.

Wenn es aber darauf ankommt, mit Leuten dreinzuschlagen, um der eigenen Partei die Be